

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 28.08.2017 im Rathaus Calden**

Festgelegte Mitgliederzahl des Ausschusses **9**

a.)
Anwesende Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
(stimmberechtigt): **9**

Koch, Karin	SPD
Meßmer, Ullrich	SPD, stellv. für Jordan, Heiko
Römer, Ullrich	SPD
Wende, Andreas	SPD
Croll, Irmgard	FWG
Dinges, Alexander	FWG
Dittrich, Sven-Oliver	FWG, stellv. für Hoppe, Fabian
Gerstenberg, Brigitte	CDU ab TOP 3
Voepel, Peter	CDU

b.)
Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstands
(nicht stimmberechtigt): **7**

Mackewitz, Maik	Bürgermeister
Ditzel, Holger	SPD
Hartmann, Helga	SPD
Helmke, Joachim	SPD
Ledderhose, Eckhard	FWG
Göllner, Friedhelm	CDU
Müller, Margaretha	CDU

c.)
Verwaltungsangehörige
(nicht stimmberechtigt): **1**

Neumeyer, Holger	Schriftführer
------------------	---------------

Die Mitglieder des Ausschusses sind durch Einladung der Vorsitzenden vom 11.08.2017 auf Montag, den 28.08.2017, im Rathaus Calden – unter Mitteilung der Tagesordnung – ordnungsgemäß einberufen worden. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Bürgerzeitung der Gemeinde Calden "Rund um den Flughafen".

Der Sitzung des Ausschusses liegt die den Mitgliedern zugegangene Tagesordnung zugrunde.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

Die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung keine Einwände erhoben werden und der Ausschuss unter Hinweis auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 1 Ergänzungsvereinbarung zur Beteiligung an der Flughafen Gesellschaft (FGK)

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der vorgelegten Ergänzungsvereinbarung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2 Haushaltswirtschaft der Gemeinde Calden

hier: Erlangung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung für die Haushaltssatzung 2017

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung mit –plan und Anlagen 2017 und das zugehörige Investitionsprogramm in der vorgelegten Form zu beschließen. Gegenüber der ursprünglich vorgelegten Fassung sind lediglich die von der Kommunalaufsicht des Landkreises Kassel aufgezeigten drei Zahlenwerte zu verändern. Der Gemeindevorstand wird damit beauftragt, die erforderlichen Genehmigungen einzuholen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3 Bauleitplanung der Gemeinde Calden – B-Plan Nr. 25 “Wohngebäude und Dentalpraxis Flugplatzstraße“

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, nach Einarbeitung der folgenden Änderungen in die Tischvorlage (Anlage 5)

- Ziel der Bauleitplanung: Ausweisung eines Mischgebietes zur Realisierung von Wohnbauvorhaben und einer Zahnarztpraxis mit Dentallabor. Der Begriff des “Mischgebietes“ wird durch den Begriff des “Allg. Wohngebietes“ ersetzt.

- b.) Beschluss gem. § 13b BauGB – Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren

... Der Flächennutzungsplan muss mit dem Ziel Mischbaufläche (M) angepasst werden. Der Begriff “Mischbaufläche (M)“ wird durch den Begriff “Wohnbaufläche (W)“ ersetzt.

dem Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB und dem Beschluss gem. § 13b BauGB
- Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren – zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 Antrag der SPD-Fraktion zum “Digitalen Bürgerservice“

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand damit zu beauftragen, bei der Einführung des Rats-Information-Systems die Einrichtung eines digitalen Bürgerservices zu berücksichtigen. Dieser soll es ermöglichen, Formulare digital auszufüllen und der Gemeinde zuzusenden oder Rechnungen an die Gemeinde online zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Antrag der SPD-Fraktion zur Nutzung von Grünflächen

Von den Vertretern der SPD-Fraktion wird erklärt, dass eine Entscheidung über die mögliche Rücknahme des Antrages zunächst bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 31.08.2017 zurückgestellt wird.

Beschlussempfehlung: ---

Abstimmungsergebnis: ---

TOP 6 Antrag der FWG-Fraktion zur Stellungnahme der Gemeinde zum Raumordnungsverfahren der K + S GmbH

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand damit zu beauftragen, innerhalb der geltenden Frist einen ablehnenden Textvorschlag für die Stellungnahme der Gemeinde zum Raumordnungsverfahren der K + S GmbH vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

gez. Koch

(Koch, Vorsitzende)

gez. Neumeyer

(Neumeyer, Schriftführer)